

[4783.] Demnächst erscheint im Verlage von Breitkopf & Härtel in Leipzig:

Felix Dahn,
Ein Kampf um Rom.
(Historischer Roman
aus der Zeit der Völkerwanderung.)
3 Bände 8.

Band 1., Preis 5 M. 40 S., wird am
9. Februar ausgegeben.

Band 2. und 3. sind unter der Presse.

Felix Dahn, der als Dichter zunächst durch liebenswürdige Lieder und stimmungsvolle Balladen bekannt wurde, dann in kurzer Frist seinen drei vaterländischen Dramen Roderich, Ruedeger, Deutsche Treue die deutsche Bühne eroberte, bietet gegenwärtig — eine Frucht 16-jähriger Arbeit — einen historischen Roman aus der Zeit der Verdrängung des Germanenthums mit dem sinkenden Römerreich. Als gelehrter Forscher und Verfasser grundlegender Werke über die Culturansätze des Germanenthums auf diesem historischen Gebiete heimisch, hat er für seine poetische Darstellung das Poesievolle germanischer Alterthümer und das Culturleben der römisch-byzantinischen Zeit farbenprächtiger verwerthet, sodaß neben spannender Unterhaltung reicher Bildungstoff gewährt wird.

[4784.] In meinem Verlage erscheint in ca. 8 Tagen:

Staat oder Papst?

Wider die päpstliche Hierarchie —
für die Freiheit der Gemeinde.

**Ein Beitrag zum Ausgleiche zwischen
Staat und Kirche**

von
einem Weltgeistlichen im Münsterlande.
Herausgegeben
von

Dr. Arnold Ruge.

8—9 Bogen 8. Eleg. brosch.

Preis ca. 2 M. ord.

A cond. mit 25 % Rabatt, fest 12 + 1 Frei-
Expl., baar 11/10 Expl. mit 40 % Rabatt.

Der Verfasser, ein hochangesehener Geistlicher im Münsterlande, ist entschiedener Gegner der päpstlichen Anforderungen an die Staatsregierungen, sucht aber weniger eine Vermittlung und Versöhnung zwischen den Parteien anzubahnen, als eine völlige Unterwerfung der Geistlichkeit unter die Staatsgesetze zu erzielen. Den Beginn des „Culturkampfes“ in der päpstlichen Enchiklisa vom 8. Decbr. 1864, die Fortsetzung desselben in dem spätern Syllabus und den noch späteren vaticanischen Beschlüssen erblickend, begleitet und widerlegt er diese sämtlichen Kundgebungen Wort für Wort, zeigt er Satz für Satz das Unberechtigte und Unhaltbare derselben.

Daß es sich hier um ein maßgebendes und epochemachendes Werk, um ein Buch ersten Ranges handelt, verbürgt Ihnen der Name des Herausgebers, des seit einem halben Jahrhundert rühmlichst bekannten Arnold Ruge, und brauche ich deshalb auf die Bedeutsamkeit der Schrift wohl nicht weiter aufmerksam zu machen.

Ein Circular bezüglich dieser und einiger

anderer Novitäten meines Verleges wird in kommender Woche zur Versendung gelangen. Lieb wäre es mir jedoch, Ihre Aufträge auf das Ruge'sche Buch schon jetzt zu erhalten. Bloße à cond.-Bestellungen werde ich voraussichtlich nicht expediren können.

Hochachtungsvollst

Elberfeld, 2. Februar 1876.

Eduard Toll,
Verlagsbuchhandlung.

Tauchnitz Edition.

[4785.]

Nächste Woche:

**The
Curate in Charge.**

A new Novel

by

Mrs. Oliphant.

In 1 vol.

**The
Poison of Asps.**

A new Novel

by

Florence Marryat.

In 1 vol.

Leipzig, den 7. Februar 1876.

Bernhard Tauchnitz.

Verlag der Reichs-Gesetze,
Fr. Kortkamp in Berlin W.,
Königin Augusta-Strasse 7.

[4786.]

Unter der Presse ist und erscheint Anfang Februar:

**Der Gewerbe-Betrieb im
Umherziehen**

nach Reichs- und Landesrecht.

Dargestellt von **L. Jacobi**, Geh. Reg.-Rath,
Mitglied des Reichs- und Landtags.

2 Theile.

Etwas 20 Bgn. gr. Lex.-8.

Preis etwa 3 M. für jeden Theil.

In Rechnung mit 25 %, baar mit 33 1/3 %
und 11/10, 25 mit 50 %.

Die in meinem Verlage erschienenen, meistens dem Gebiete des Gewerberechts angehörenden Arbeiten des Herrn Jacobi:

Gewerbe-Gesetzgebungen im Deutschen
Reiche.

Haftpflicht-Gesetz. (3. u. bezw. 10. Aufl.)

Gewerbe-Ordnung. (14. Aufl.)

Fabrik-Gesetzgebung.

Rechte u. Pflichten gewerbl. Arbeiter.

(3. Aufl.) u. s. w.,

die bei diesem Anlass in gef. Erinnerung gebracht werden, haben in den betheiligten Kreisen sowie in der Presse eine ungetheilte Anerkennung gefunden und

sind sämmtlich durch amtliche Empfehlung ausgezeichnet worden. Es enthebt mich dies der besonderen eingehenden Empfehlung des angezeigten neuen Werkes. Ueber den Inhalt sei kurz erwähnt:

Der erste Theil enthält die hier bezügl. Bestimmungen der Reichs-Gewerbe-Ordnung, erläutert aus den Materialien, der einschlägigen Landes-Gesetzgebung, sowie der Rechtsprechung des Ober-Tribunals, und anschliessend daran: die Vollzugs-Verordnungen der grösseren Deutschen Einzel-Staaten.

Der zweite Theil bringt die Landes-Steuer-Gesetzgebungen betr. das Hausir-Gewerbe aller deutschen Staaten. Zum erstenmale wird in demselben eine vollständige Darstellung der in Rede stehenden, sehr verschiedenartigen Gesetze auf Grund amtlicher Mittheilungen geboten, unter denen insbesondere die preussische eingehend erläutert ist. — Abgesehen von dem praktischen Werthe hat dieser Theil namentlich eine grosse volkswirtschaftliche Bedeutung.

Der erste Theil des Werkes wird Anfang, der zweite Theil Ende Februar ausgegeben, und Titel, Inhalt und Register diesem beigelegt.

Indem ich ersuche, für diese neueste Arbeit des bewährten Kenners des deutschen Gewerberechts recht thätig sich zu verwenden, bemerke ich, dass dies mit sicherer Aussicht auf Erfolg

bei allen Steuer-, Polizei-, Justiz-, Staats- u. Gemeinde-Verwaltungs-Behörden, Handels- und Gewerbe-Kammern und Vereinen,

sowie

bei allen grösseren Gewerbetreibenden, welche reisen oder reisen lassen,

endlich

bei allen Volkswirthen, Abgeordneten etc. etc.

geschehen wird.

An Vertriebsmitteln sind fertig:

Prospecte mit Bestell-Liste (Schreibpapier) und Probefbogen, enthaltend den vollständigen Inhalt, Vorwort und eine Probe der Bearbeitung (in Format und Ausstattung des Werkes).

Hiervon liefere ich zu jedem bis Ausgabe des ganzen Werkes baar bestellten Exemplare auf Wunsch

je 10 Exemplare des Probefbogens und des Prospectes

unberechnet.

Ohne Baarbestellung werden diese sehr wirksamen Vertriebsmittel nur zum Preise von 25 S. baar für je 10 Exempl. abgegeben.

Den ersten Theil stelle ich befreundeten, für meinen Verlag thätigen Handlungen in grösserer Anzahl in Rechnung zur Verfügung mit Bedingung der Rücksendung, sofern diese ausser der Zeit erforderlich; der zweite Theil kann jedoch nur baar — unter Mitnahme des Baar Betrags für abgesetzte Exemplare des ersten Theils — geliefert werden.

Da ohne Ausnahme nur auf ausdrückliches Verlangen versandt wird, so ersuche ich, Bedarf umgehend anzugeben.